



Die brasilianische Capoeira-Gruppe wird eine Kostprobe ihres Könnens geben. ■ Archivfoto: Salmen

Gelebte Integration

„Tag der Begegnung der Kulturen“ soll Menschen unterschiedlicher Herkunft vereinen

LIPPSTADT ■ Ein Zeichen für gelebte Integration ist der „Tag der Begegnung der Kulturen“. Bereits zum 19. Mal findet er am kommenden Samstag, 18. Juni, auf dem Lippstädter Rathausplatz statt. Der vom Integrationsrat und Kulturring veranstaltete Aktionstag soll Menschen verschiedener Herkunft zusammenbringen und den Platz in einen internationalen Treffpunkt von Bürgerinnen und Bürgern verwandeln.

Menschen aus 102 verschiedenen Kulturen und Nationen leben derzeit in Lippstadt. „Wir engagieren uns für das gemeinsame Wohl und beteiligen uns aktiv am stadtpolitischen Geschehen“, erklärt Maria Kitasaki, Vorsitzende des Integrationsrats, im Grußwort zur Veranstaltung. „Wir können alle voneinander lernen und gemeinsam leben. Die Integration geht uns alle an und hängt von uns allen ab.“

Das Programm am „Tag

der Begegnung der Kulturen“ beginnt um 12 Uhr. Auf der Bühne werden verschiedene Folkloretänze, unter anderem von der serbisch-orthodoxen Kirchengemeinde, der türkisch-islamischen Union und dem kroatisch-katholischen Verein zu sehen sein. Unterstützt werden die Tanzgruppen durch die Brasilianische Capoeira oder auch die Musikgruppe des Treff am Park (TaP). Auftritte haben auch die Turner des LTV, die Trommelgruppe der Musikwerkstatt und brasilianische Musiker.

Internationale Spezialitätenstände mit kulinarischen Gaumenfreuden, Infostände verschiedener Institutionen und Gruppen wie der AWO, des Weltladens oder des Hauses der Kulturen sind den ganzen Tag über auf dem Rathausplatz aufgebaut. Ein bestuhlter Biergarten mit Zeltdach und eine Hüpfburg für die kleinen Gäste sollen zum Verweilen einladen.